

Informationen der OGs: Angermünde, Belzig, Brandenburg, Cottbus, Eberswalde, Elsterwerda, Frankfurt (Oder), Falkenberg, Neuruppin, Schöneweide, Seddin, und Senftenberg



Liebe Leserinnen und Leser,

das neue Jahr hat angefangen und der vorjährig begonnene Wahnsinn geht weiter und treibt weiter seine Blüten aus. Pfusch wird großgeschrieben. Warum sollte man das auch ändern?

Zum Jahresanfang wechselte die ad hoc-Personalplanung für die Eberswalder und Angermünder Triebfahrzeugführer und Kundenbetreuer von Rostock zurück nach Berlin. Wie man es nicht anders kennt, erfolgte eine rechtzeitige Information am 31.12.2020. Gemunkelt wurde darüber allerdings bereits schon am Anfang Dezember. Ist denn niemand in der Lage, rechtzeitig solche Informationen zusammenzufassen und auszuhängen? So wurden auch die Tf in Angermünde und Eberswalde bis jetzt noch nicht darüber informiert, wer genau der neue Kollege ist, der in Berlin jetzt für sie die ad hoc-Planung macht. Denn dieser hat seinen Posten auch erst offiziell am Jahresanfang übernommen. Zu allen anderen „Führungskräften“ bekommt man ja auch vollumfänglich eine E-Mail mit Foto und Personenvorstellung. Schuld daran hat allerdings nicht der Kollege, sondern diese Verantwortung liegt weiter oben in der Hackordnung.

Doch woran liegt das? Hier kann einzig ein mangelndes Interesse am eigenen Unternehmen bei den „Führungskräften“ als Begründung angeführt werden. Der Taylorismus, in dem die BWLer geschult wurden, fällt ihnen auf die Füße. Zwar wissen sie, wie man Arbeitszeiten bemisst und einkürzt. Allerdings macht jeder nur seins, ohne den Blick über den Tellerrand schweifen lassen zu wollen. So kann das nichts werden, wenn man auf die Erfolgswelle gelangen will und, wenn wir ehrlich sein wollen, reiten wir auf dieser noch lange nicht.

Verlässt man den REGIONalen Bereich und schaut auf Konzernebene, so feiert die DB ihre Pünktlichkeit im vergangenen Jahr. Doch wie wir alle wissen, kann die Bahn pünktlich, wenn keine Reisenden mitfahren. Und so gelang es uns im letzten Jahr so wenig Verspätung einzufahren, wie zuletzt vor 15 Jahren. Immerhin lag man beim Fernverkehr mit 81,8 % Pünktlichkeit gut 6 % über dem Vorjahr. Allerdings fielen auch im Fernverkehr einige Züge aus, was die Rechnung zu Gunsten der DB zusätzlich verbessern konnte. Verbessern allerdings nur in Richtung der Verspätungsminuten, denn durch die Corona bedingten Handlungsvorschriften und Lockdowns konnte der Bahnbeauftragte der Bundesregierung Enak Ferlemann einen Verlust für die Bahn von 13 Milliarden Euro berechnen. Ob hier die Boni für die Vorstandsmitglieder inkludiert sind, können wir nicht sagen, aber um auch auf diese nicht zu verzichten, ruft der Vorstand der Deutschen Bahn 6 Milliarden € Staatshilfe nicht ab. Natürlich gibt man an der Stelle gern an, dass es nicht um die eigenen Bezüge gehe, sondern darum den Konzern nicht zu zerschlagen, doch wenn ein Konzern zu groß ist, ist er zu träge um erfolgreich zu werden und zu bleiben – Jahr für Jahr für Jahr.

GDL REGIONal – neues Jahr, neues Glück

Euer Team vom REGIONal

Übersicht für die Berechnung des Dispoanteils

Woche	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	Ruhe	(krank statt Schicht)	(krank statt Schicht)	Schicht	Schicht	Dispo	Dispo
2	Ruhe	Ruhe	Schicht	Schicht	Schicht	Schicht	Ruhe
3	Urlaub (statt Ruhe)	Urlaub (statt Schicht)	Urlaub (statt Schicht)	Urlaub (statt Schicht)	Urlaub (statt Schicht)	Urlaub (statt Ruhe)	Urlaub (statt Ruhe)
4	Schicht	Schicht	Schicht	Schicht	Ruhe	Dispo	Schicht



Zusammenfassung	Für Dispo-Anteil relevant
11 normale Schichten	X
5 Tage Urlaub an Mo-Fr	X
2 Tage Urlaub an Sa+So	
2 Tage krank	X
3 Dispo-Schichten	X
5 Ruhetage	
Summe:	21 Schichten
Zulässige Disposchichten:	4
Vorhandene Dispo:	3

Die Monatsplanung für einen Kalendermonat beginnt jeweils mit dem ersten Montag eines Kalender-monats. Der späteste Zeitpunkt für die Bekanntgabe der Monatsplanung ist der vorletzte Montag der vorangegangenen Monatsplanung. Ab Bekanntgabe der Monatsplanung ist **die Anzahl unbeplanter Schichten in Dispositionszeiträumen auf einen Anteil von 20 Prozent** der gesamten Bruttoschichten der Monatsplanung inkl. Urlaubstagen und Krankheitstage je Arbeitnehmer **begrenzt**. Nur auf Wunsch des Arbeitnehmers bzw. dessen Zustimmung ist ein höherer Anteil (>20%) an Dispo- Schichten und Tagen zulässig.

Übersicht zu den Kürzeln in den Monatsplänen der Fahrpersonale:

In den Monatsplänen der Fahrpersonale werden die Schichten für den entsprechenden Monat dargestellt. Dazu kommen besondere Einträge, für die wir hier ein paar Beispiele erläutern wollen:

A 204	Einsatz in der Leitstelle/Transportleitung
A 205	Einsatz als Tf-Ausbilder
A 210	Einsatz als Sachbearbeiter
B1	Bereitschaftsschicht; kann auch als Platzhalter dienen, wenn die mögliche Anzahl der Disposchichten überschritten wurde. Im Gegensatz zur Disposchicht sind die Zeiten für Dienstbeginn und Dienstende festgesetzt.
Kra 80	Arbeitsunfähigkeit (mit Entgeltfortzahlung)
Kra 81	Arbeitsunfähigkeit bei Arbeitsunfall (mit Entgeltfortzahlung)
Kra 82	Kur (mit Entgeltfortzahlung)
Se 20	Simulator oder Dienstunterricht
Se 25	Fortbildung (z.B. Baureihenschulung)
So 4	Bahnarzt
So 5	Mitarbeitergespräch
So 10	Betriebsrat/Schwerbehindertenvertreter
U 32	Freizeitausgleich aus Jahresarbeitszeitkonto
U 54	Freistellung für die Gewerkschaft (mit Mandat)
U 56	Arbeitsbefreiung aus wichtigen persönlichen Anlässen (§ 28 (1) GDL-Haustarife, § 40 (1) BasisTV der EVG) sowie z.Zt. beantragte Kinderbetreuung Corona
U 57	Arbeitsbefreiung aus wichtigen persönlichen Anlässen (übergeleitete AN von der Deutschen Reichsbahn und der Deutschen Bundesbahn zur DB AG (§ 45.3 GDL-Haustarife; § 6 ÜTV-FGr der EVG)
U 58	Bildungsurlaub
U 60	Urlaub
U 63	Urlaub (ohne Abrechnung von Urlaubstagen – Wochenende)
U 136	Freizeitausgleich aus Ausgleichskonto (AK1A)
U 236	Freizeitausgleich aus Übergangskonto (AK2A)

iPD, das neue EDITH:

EDITH hat ausgedient. Das Planungssystem, das sich seit Jahren bei der Bahn bewährt hat, zählt jetzt zum alten Eisen. Natürlich gibt es diejenigen, die rumjammern, dass dieses „System von den Busfahrern“ nicht bei der Eisenbahn funktionieren kann, doch es geht, und es geht mit deutlich weniger Beschiss bei den Arbeitsminuten – nämlich ohne, da sonst die Schichten nicht mehr funktionieren!

Für diese Umstellung wurde für jede Betriebsstelle, für jeden Betriebspunkt, egal ob Bahnsteig oder Abstellung, ob Taxistand oder Meldestelle, Zeiten und Wege erfasst. Für dieses Programm wurde eine

154-seitige pdf erstellt, in der 7.038 Betriebspunkte erfasst wurden. Selbst für unsere Anlaufpunkte im Ausland wurde alles neu festgelegt und bemessen. So gibt es bereits für Szczecin (Stettin) zehn Betriebspunkte. Allein für unseren Bereich in Berlin und Brandenburg ergeben sich daraus mehrere 10.000 Wegekombinationen, die abgebildet werden können und werden. Klingt viel und kompliziert, ist auch viel, jedoch nicht kompliziert.

Die ganze Sache hat einen alles überragenden Vorteil: Jetzt werden auch alle Wege zum und vom Pausenraum abgebildet. Damit ist sichergestellt, dass auch die ganze Pause zur Erholung genutzt werden kann und nicht ein Teil der Erholung auf dem Weg zur und von der Pause verpufft. Nur dank des Kollegen Gattschau als Referent Anforderungs- und Projektmanagement iPD und Mitglied des regionalen Projektteams iPD sowie seiner Mitstreiter konnte hier eine Forderung beider Betriebsräte der DB Regio Nordost umgesetzt werden. Damit sind wir wieder einmal bundesweit die Einzigen, die hier für euch etwas herausholen konnten.

Abschließend für euch noch einen Auszug aus einer Schicht, wobei sich die Darstellung noch leicht verändern kann, sowie eine kurze Zusammenstellung von ein paar iPD-Kürzel.

Keine Angst, alles wird nahezu problemlos weiterlaufen. Die Umstellung auf iPD erfolgt am 05.04.2021 wegen der Monatsplanung und soll ohne weiteren Splittungstermin fortgeführt werden. Da sich einige Wegezeiten verlängert haben, mussten ein paar Schichten angepasst werden. Dadurch können sich die Längen einiger Schichten verändern, doch die Pläne werden weitergeführt.

19	WA 2+ WA AU	20	XPSG	21	SB	22	WA	23	WA_PR	24	WA	1	XPSG	2		3		4		5	WA WA 2-	6	
	Zu/ZWV BB RB 66 ZWO				5814		5817		ZA		Aber		RP		5812								
	24 33 21 30				37 34		10 07		1218 09		06		36 45 42		4450 47								
	646.0																						

Es wird zwar mehr Text in den Schichten dargestellt, doch dadurch wird es genauer abgebildet. Melden zum Dienst, Wegezeiten etc. bleibt in der Darstellung gleich. Die Graphik oben wird sicherlich noch angepasst. Das ist die derzeitige Abbildungsvariante.

BPAF.	Berlin Südkreuz BP Gl.3/4+5/6	BPAF.02	Berlin Südkreuz BP Gl. 7/8
BPAF.40	Berlin Südkreuz Wende Süd	BPAF.SEV	Berlin Südkreuz BP SEV
XPSG.	Szczecin Glowny BP	XPSG.20	Szczecin Glowny Gl.27
XPSG.40	Szczecin Glowny Wende West	XPSG.SEV	Szczecin Glowny BP SEV
AR	Außenreinigung	T	Tanken
IH	Werkstatt/Instandhaltung	.40 - .49	Wenden
.	Bahnsteige	_PR	Pausenraum
_TX	Taxi	_FA	Fahrkartenabrechnung/ZARS

Wie ihr sehen könnt, gibt es hier eine einfache Logik, die man auch relativ schnell verinnerlicht hat

Bei Fragen helfen wir gern weiter. d.ratzlaff@gmx.de oder kempter-ronald@t-online.de

GDL REGIONal – Wir helfen Euch weiter